



Festbericht

Stand: 16.07.19

| | | | |
|---------|------|------|----|
| TA | 9.5 | 10.0 | GE |
| RD | 10.0 | 10.0 | GE |
| HR | 10.0 | 10.0 | GE |
| Total 1 | 59.5 | | |
| Abzug | -0.0 | | |
| Total 2 | 59.5 | | |

JG - Jodler Gruppe, NOSJV

Klasse 1

Vortrag 3331

Hemberg, Heimet-Chörli

De Beiereggler

Komponist: Tradition

Leitung: Roth Ruedi, Hemberg

Gesamteindruck (GE)

Ein Vortrag, der die Prädikate urchig, äplerisch und bodenständig verdient. Der bewegliche Chor, der mit dieser einfallsreichen Begleitung die Herzen der Freunde des Toggenburger-Naturjodels höher schlagen lässt, überzeugt das Publikum und die Jury.

Tongebung (T)

Abzug

Positiv Allgemein ist ein gut geschultes Stimmenmaterial vorhanden. Die 2. Jodelstimmen sind sehr unterstützend mit guter Jodeltechnik dabei. Im C-Teil führt eine junge, strahlende Stimme. Der Chor ist mit kräftigem, sehr dehnungsfähigem Begleit tonlich engagiert dabei.

Negativ Die klangvolle Jodelstimme zum Eingang ist etwas kurzatmig. Einige Motive in ruhigen Teilen könnten von der Tongebung her noch schöner gebunden werden. C-Teil: Der richtiger Stimmsitz und die Vokalbildung der Jodlerin haben noch Steigerungspotential.

Aussprache (A)

Abzug

Positiv Sehr abwechslungsreiche, durch den ganzen Chor einheitlich gehaltene Jodelvokalisation.

Negativ

Rhythmik (R)

Abzug

Positiv Die Tempi sind abwechslungsreich und gut gewählt, der Puls ist klar spürbar.

Negativ

Dynamik (D)

Abzug

Positiv Dynamisch wird phantasievoll, mit viel Spannung und Entspannung, sowie mit ausgeprägten Schwelltönen gestaltet. Der Chor unterstützt die Jodelstimmen geschmeidig. Der lüpfige Schlussteil wirkt stimmungsvoll und ausgesprochen mitreissend.

Negativ

Harmonische Reinheit (HR)

Abzug

Positiv Durchwegs transparentes Klangbild mit schönem, reinem Chorklang.

Negativ

Juryleiter/in Studer Gody
Juror(in): Moor Ueli
Juror(in): Rubin Klaus